

## **Stadt Lindenberg i. Allgäu**

Niederschrift über die öffentliche  
**Sitzung des Bau- und Umweltausschusses**  
am Mittwoch, den 09.04.2025  
18:00 - 19:15 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses

### **Tagesordnung (öffentliche Sitzung):**

#### **TOP    Betreff**

1.    Bekanntgaben
2.    Katastrophenschutz; Notstromversorgung Brunnenanlage; Maßnahmen- und Ausführungsbeschluss
3.    Bauantrag; Sanierung und Aufstockung zu MFH mit 2 WE; Am Hasentobel 15
4.    Bauantrag; Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung; Hauptstraße 79
5.    Bauantrag; Teilrückbau Kamin mit temporärer Abdeckung des Kaminstumpfes am Deutschen Hutmuseum, Museumsplatz 1
6.    Bauvoranfrage; Sanierung, Erweiterung des best. Gebäudes sowie Dachausbau mit den dafür erforderlichen Stellplätzen; Säntisweg 12
7.    Genehmigungsfreistellungen; Information über Mitteilungen gemäß Art. 58 Abs. 3 Satz 6 BayBO bzw. Erklärungen gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Alternative 1 BayBO
8.    Einvernehmen über den Verwaltungsweg; Information über Erteilungen des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu
9.    Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 12.02.2025
10.   Verschiedenes



## **2. Katastrophenschutz; Notstromversorgung Brunnenanlage; Maßnahmen- und Ausführungsbeschluss**

---

### **Beschluss:**

1. Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Maßnahme Notstromversorgung Brunnenanlage unter anderem mit der Anschaffung eines Notstromaggregats gemäß der Beschlussvorlage umgesetzt werden soll.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren erforderlichen Schritte, wie die Einholung von Angeboten, durchzuführen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	0

## **3. Bauantrag; Sanierung und Aufstockung zu MFH mit 2 WE; Am Hasentobel 15**

---

### **Beschluss:**

Die Stadt Lindenberg i. Allgäu erteilt dem Bauvorhaben „Sanierung und Aufstockung zu MFH mit 2 WE“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 301/21 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Am Hasentobel 15 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB, sofern das Carport um weitere 2m von der Straße abgerückt und der Kniestock auf maximal 1m begrenzt wird.

Die Erteilung von Abweichungen gemäß Art. 63 BayBO von der festgesetzten Dachform, der festgesetzten Dachneigung, von dem Ausschluss des Dachausbaus, von dem Ausschluss von Kniestöcken und der festgesetzten Dacheindeckung für das Bauvorhaben „Sanierung und Aufstockung zu MFH mit 2 WE“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 301/21 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Am Hasentobel 15 wird in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

Die Erteilung von Befreiungen von der festgesetzten Baugrenze, dem festgesetzten Garagenstandort und der Integration von Garagen in das Gebäude für das Bauvorhaben „Sanierung und Aufstockung zu MFH mit 2 WE“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 301/21 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Am Hasentobel 15 wird in dem vorliegenden Einzelfall gemäß § 31 Abs. 2 BauGB befürwortet.

Die Erteilung einer Zulassung gemäß § 23 Abs 2 BauNVO für ein Vortreten von Gebäudeteilen in geringfügigem Ausmaß für einen Balkon nach Südwesten für das Bauvorhaben „Sanierung und Aufstockung zu MFH mit 2 WE“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 301/21 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Am Hasentobel 15 wird in dem vorliegenden Einzelfall gemäß § 23 Abs 2 BauNVO befürwortet.

Die Vorgaben der Fahrradabstellplatzsatzung sind zu berücksichtigen. Es ist noch 1 Abstellplatz nachzuweisen.

Die Vorgaben der Garagen- und Stellplatzverordnung sind zu berücksichtigen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	2



#### **4. Bauantrag; Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung; Hauptstraße 79**

---

##### **Beschluss:**

Die Stadt Lindenberg i. Allgäu erteilt dem Bauvorhaben „Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 272/14 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hauptstraße 79 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Die Erteilung einer Ausnahme gemäß § 14 Abs. 2 BauGB von der Veränderungssperre für das Bauvorhaben „Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 272/14 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hauptstraße 79 wird befürwortet.

Die Erteilung einer Abweichung gemäß Art. 63 BayBO i.V.m. § 4 der Werbeanlagensatzung von der festgelegten Größe für ein Hinweisschild bis zu einer Höhe von 3,835m und einer Breite von 1,29m für das Aktivitätentransparent für das Bauvorhaben „Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 272/14 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hauptstraße 79 wird in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

Die Erteilung einer Abweichung gemäß Art. 63 BayBO i.V.m. § 4 der Werbeanlagensatzung von der festgelegten Höhe für die Attika der Zapfsäulenüberdachung von 0,675m für das Bauvorhaben „Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 272/14 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hauptstraße 79 wird in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet, da auf einen Schriftzug verzichtet wird.

Die Erteilung einer Abweichung gemäß Art. 63 BayBO i.V.m. § 4 der Werbeanlagensatzung von der festgelegten Höhe für ein Hinweisschild bis zu einer Höhe von 5,0m für das Super Wash Hinweisschild für das Bauvorhaben „Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 272/14 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hauptstraße 79 wird in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

Die Erteilung einer Abweichung gemäß Art. 63 BayBO i.V.m. § 4 der Werbeanlagensatzung von der festgelegten Maße für ein Hinweisschild bis zu einer Abmessung von 0,558m hoch, 2,335m breit, und 0,24m tief für das Super Wash Hinweistransparent für das Bauvorhaben „Austausch von vorhandenen Werbeanlagen, Sanierung keine Änderung in Form, Farbe und Abmessung Vorhaben an der Stätte der Leistung“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 272/14 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu in der Hauptstraße 79 wird in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	10
Nein:	1



## **5. Bauantrag; Teilrückbau Kamin mit temporärer Abdeckung des Kaminstumpfes am Deutschen Hutmuseum, Museumsplatz 1**

---

### **Beschluss:**

Die Stadt Lindenberg i. Allgäu erteilt dem Bauvorhaben „Teilrückbau Kamin mit temporärer Abdeckung des Kaminstumpfes am Deutschen Hutmuseum“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 124 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Museumsplatz 1 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	3

## **6. Bauvoranfrage; Sanierung, Erweiterung des best. Gebäudes sowie Dachausbau mit den dafür erforderlichen Stellplätzen; Söntisweg 12**

---

### **Beschluss:**

Die Stadt Lindenberg i. Allgäu erteilt dem Bauvorhaben „Sanierung, Erweiterung des best. Gebäudes sowie Dachausbau mit den dafür erforderlichen Stellplätzen“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 1478/20 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Söntisweg 12 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB, sofern nachgewiesen wird, dass das Dachgeschoss kein Vollgeschoss ist.

Die Erteilung einer Befreiung von der festgesetzten Baugrenze für das Bauvorhaben „Sanierung, Erweiterung des best. Gebäudes sowie Dachausbau mit den dafür erforderlichen Stellplätzen“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 1478/20 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Söntisweg 12 wird in dem vorliegenden Einzelfall gemäß § 31 Abs. 2 BauGB befürwortet.

Die Erteilung von Abweichungen gemäß Art. 63 BayBO von der festgesetzten Firstrichtung und des Kniestock- und Dachausbauverbotes für das Bauvorhaben „Sanierung, Erweiterung des best. Gebäudes sowie Dachausbau mit den dafür erforderlichen Stellplätzen“ auf dem Flurstück mit der Flurstücknummer 1478/20 der Gemarkung Lindenberg i. Allgäu im Söntisweg 12 wird in dem vorliegenden Einzelfall befürwortet.

Die Vorgaben der Fahrradabstellplatzsatzung sind zu berücksichtigen.

Die Vorgaben der Spielplatzsatzung sind zu berücksichtigen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	0

## **7. Genehmigungsfreistellungen; Information über Mitteilungen gemäß Art. 58 Abs. 3 Satz 6 BayBO bzw. Erklärungen gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Alternative 1 BayBO**

---

Der Bau- und Umweltausschuss hat zur Kenntnis genommen, dass keine Entscheidung gemäß Art. 58 Abs. 2 Satz 6 BayBO bzw. gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Alternative 1 BayBO auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 lit. a Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu erfolgte.



**8. Einvernehmen über den Verwaltungsweg; Information über Erteilungen des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu**

---

Der Bau- und Umweltausschuss hat zur Kenntnis genommen, dass keine Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB auf Grundlage § 12 Abs. 2 Nr. 5 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Lindenberg i. Allgäu erfolgte.

**9. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 12.02.2025**

---

**Beschluss:**

Der Bau- und Umweltausschuss genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 12.02.2025.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	0